
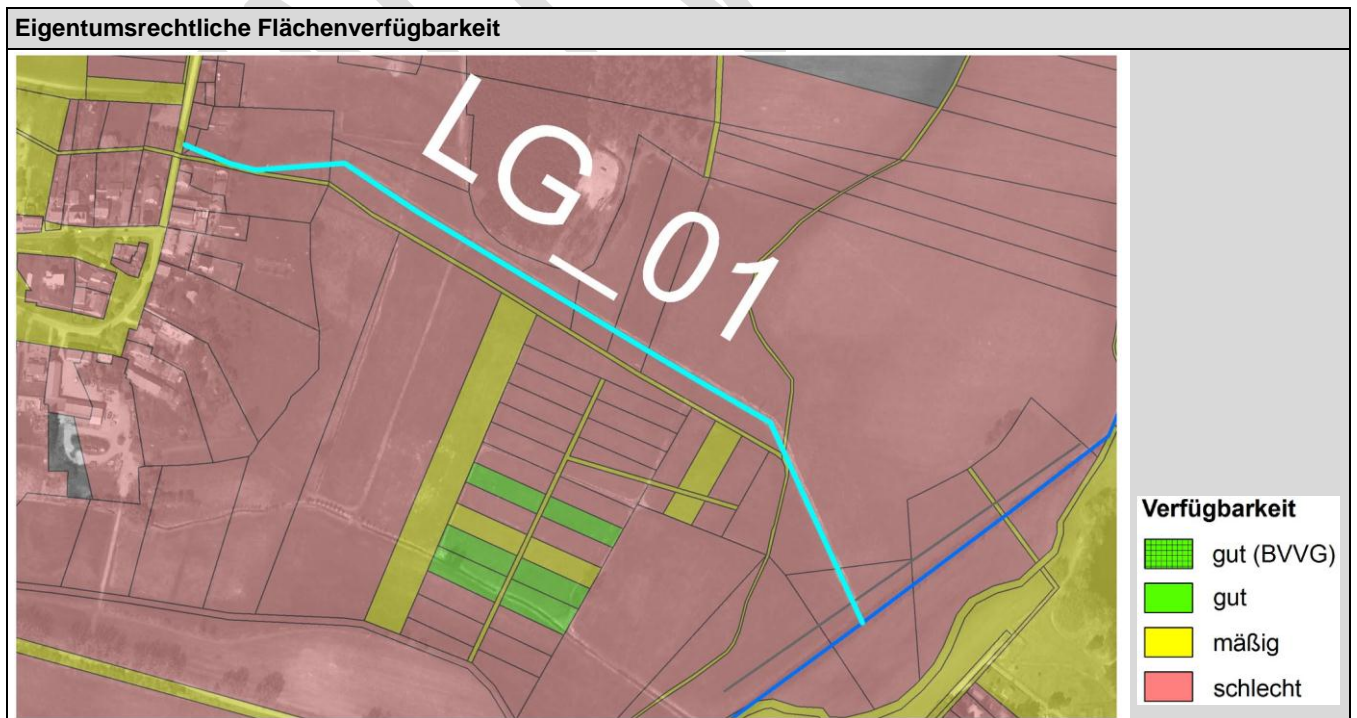
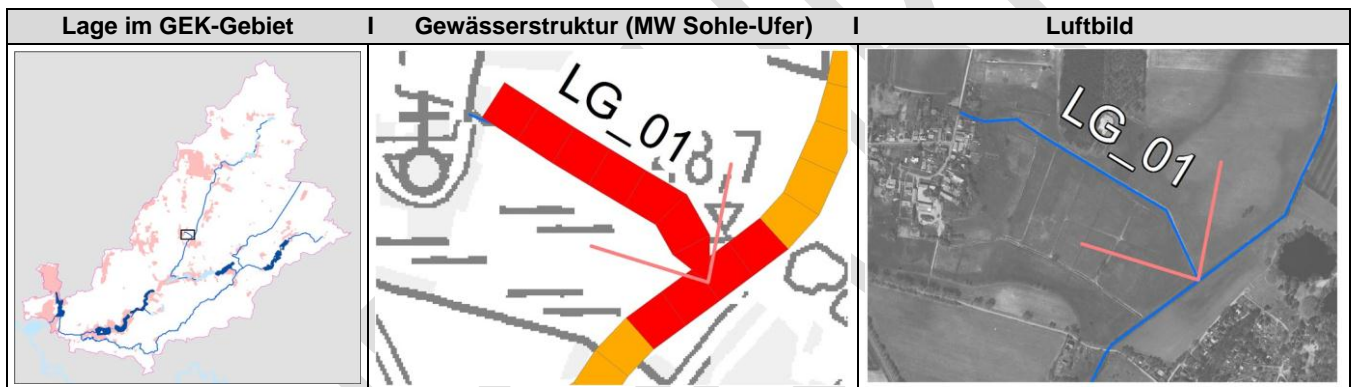


Bestandsaufnahme (gem. C-Bericht)		Beschreibung des Planungsabschnitts	
Gewässername	Langer Graben	FW-P_ID (GEK-DB)	5827844_P01
WK-Code	DE5827844_1276	Station	0-745
Gewässerkategorie	Fließgewässer	typischer Aspekt	
Sonderkategorie	NWB		
LAWA-Typ	11		
Signifikante Belastungen	Abflussregulierung u. morph. Veränderungen		
Validierung im Rahmen des Projektes			
Sonderkategorie	NWB	naturferner Gewässerausbau ohne Eigendynamik	
LAWA-Typ	14		



DEFIZITANALYSE

	Chemischer Zustand	Ökol. Zustand/ Potenzial	Biologische QK			Allg. physik.-chem QK	Spezifische chemische QK
			MP+PB	MZB	Fische		
Bewertung	2	3	U	U	U	3	C
Defizit	0	-1	U	U	U	-1	0

	Hydromorphologische Qualitätskomponenten				
	Morphologie		Durchgängigkeit	Wasserhaushalt	
	MW GSG gesamt*	5,14	Bauwerke:	Abflussklasse	*
	MW Sohle-Ufer*	5,50	<ul style="list-style-type: none"> 2 Durchlässe (Substratdurchgängig) (LG_01_d_01 & _02) 3 Verrohrungen (LG_01_v_01 – LG_01_v_03) 	Fließgeschwindigkeitsklasse	5
	MW Ufer-Land*	4,21	<ul style="list-style-type: none"> 3 Verrohrungen (LG_01_v_01 – LG_01_v_03) Durchgängigkeit an den Bauwerken LG_01_v_01, LG_01_v_02 und LG_01_d_02 evtl. eingeschränkt („wahrscheinlich gegeben“) 	Hydrologische Zustandsklasse	*
Bewertung/ Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> Geradlinig; Trapezprofil; mäßig tief; keine Breiten- und Tiefenvarianz Besiedlungsrelevante Habitate fehlen aufgrund fehlender Lauf- und Sohlstrukturen Uferbewuchs Röhrichte, Hochstauden und Krautflur Sohlsubstrat: unnatürlicher organischer Schlamm Geringe Substratdiversität Strömungsdiversität keine Umfeldnutzung meist Grünland 			*keine verwertbaren Pegeldata vorhanden <ul style="list-style-type: none"> Rückstau über die gesamte WK-Länge Verbindung zum Grundwasserkörper ist gegeben 	
Defizit	-3**		wahrscheinlich durchgängig	*	

	Defizit Natura 2000 im Zusammenhang mit Gewässer		Durchgängigkeit Fischtoter
	FFH	SPA	
Bewertung/ Beschreibung	keine Überschneidung	keine Überschneidung	<ul style="list-style-type: none"> Durchgängigkeit am Bauwerk LG_01_v_03 unterbrochen
Defizit	nicht vorhanden	nicht vorhanden	nicht durchgängig

* 7-stufig (nach Brandenburger Verfahren, Version 3.6)

** 5-stufige Skala (nach WRRL)

BELASTUNGEN

Belastungen	<ul style="list-style-type: none"> defizitäre Gewässerstruktur
--------------------	---

ENTWICKLUNGSBESCHRÄNKUNGEN – langfristig

Siedlungsflächen	<ul style="list-style-type: none">
------------------	--

ENTWICKLUNGSBESCHRÄNKUNGEN – mittelfristig

Landschafts- und Fachplanungen	<ul style="list-style-type: none"> keine im Referenz- oder Zielkorridor
Natura 2000/ Schutzgebiete	<ul style="list-style-type: none"> keine im Referenz- oder Zielkorridor
Landwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> keine im Referenz- oder Zielkorridor
Gewässerunterhaltung	<ul style="list-style-type: none"> Aufrechterhaltung der Möglichkeit einer technischen Pflege der unterhaltungspflichtigen Gewässer
Hochwasserschutz	<ul style="list-style-type: none"> --
Denkmalschutz	<ul style="list-style-type: none"> Baudenkmale: keine im Referenz- oder Zielkorridor Bodendenkmale: beidseitig Bodendenkmale in Bearbeitung: keine im Referenz- oder Zielkorridor Bodendenkmalverdachtsflächen: linksseitig an zwei Stellen
Freizeit- und Erholungsnutzung	<ul style="list-style-type: none"> keine Hauptwasserwanderoute
Altlasten	<ul style="list-style-type: none"> keine im Referenz- oder Zielkorridor
Fischereiwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> keine, da fischereiliche Nutzung durch Fischereirechtsinhaber derzeit nicht erfolgt
Eigentumsrechtliche Belange	<ul style="list-style-type: none">

ERGEBNISSE DER MONITORINGMESSSTELLEN – Biologie

keine Monitoringmessstelle im Planungsabschnitt vorhanden

ERGEBNISSE DER MONITORINGMESSSTELLEN – Chemie

keine Monitoringmessstelle im Planungsabschnitt vorhanden

SONSTIGE INFORMATIONEN

Moore	<ul style="list-style-type: none"> Niedermoore mit hohem Sanierungsbedarf beidseitig zwischen Stationierung 0 – 600m Niedermoor mit Schutzbedarf Ia grenzt nördlich an zwischen Stationierung 550 – 600m
Raumentwicklungspotenzial	<ul style="list-style-type: none"> sehr hoch

ENTWICKLUNGSZIELE/-STRATEGIEN

Entwicklungsziele	<ul style="list-style-type: none"> Guter Ökologischer Zustand des WK, Fließgewässertyp 14
-------------------	--

MASSNAHMENPLANUNG

Maßnahmen- kategorie	5 (Strahlweg)		
Zeithorizont	<input type="checkbox"/> kurzfristig	<input checked="" type="checkbox"/> mittelfristig	<input type="checkbox"/> langfristig

ENTWURF

MASSNAHMEN

Maßn.-ID	Maßnahmen- beschreibung	Stationierung		Bemerkung/ Begründung	Priori- tät	Kosten (€)	Akzep- tanz
		von	bis				
STRAHLWEG							
		von	0	bis	745		
72_04	Uferlinie durch Nischen, Vorsprünge und Randschüttungen punktuell brechen	0	745		sehr hoch	5.960,00	
72_08	naturnahe Strömunglenker einbauen (z.B. wechselseitige Fallbäume, Totholz-Verkläusungen)	0	745	in Form von Fallbäumen,	hoch	7.450,00	
73_01	Gewässerrandstreifen ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde)	0	745	beidseitig 5m ab Böschungsoberkante	mäßig	0	
73_05	Initialpflanzungen für standortheimischen Gehölzsaum	0	745		sehr hoch	4.470,00	
73_08	standortuntypische Gehölze entfernen (z.B. Hybridpappeln, Eschenahorn)	0	745	Nadelbäume	mäßig	1.500,00	
79_01	Gewässerunterhaltungsplan des GUV anpassen / optimieren	0	745	Intensität deutlich reduzieren	hoch	0	
79_02	Gewässerunterhaltung stark reduzieren	0	745	Details siehe ff.	hoch	0	
79_05	keine Grundräumung	0	745	Sohlaufhöhung erwünscht	hoch	0	
79_07	keine Krautung	0	745	infolge 73_05	hoch	0	
79_08	Böschungsmahd optimieren (z.B. einseitig, terminlich eingeschränkt)	0	745		mäßig	0	
79_10	fortgeschrittene Sohl- / Uferstrukturierung belassen / schützen	0	745		hoch	0	
79_11	Ufervegetation erhalten / pflegen	0	745		hoch	0	
Kosten für gesamten Abschnitt						19.380	

ERLÄUTERUNG DER MASSNAHMENVORSCHLÄGE

<p>Entwicklung eines Strahlwegs</p> <p>keine Altlasten</p> <p>Bodendenkmale berücksichtigen</p>
